Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **136 (2010)**

Heft 14-15: **Verkehrsvisionen**

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PRODUKTE

BALLSESSEL VON PAOLO LILLUS EXKLUSIV BEI SITAG



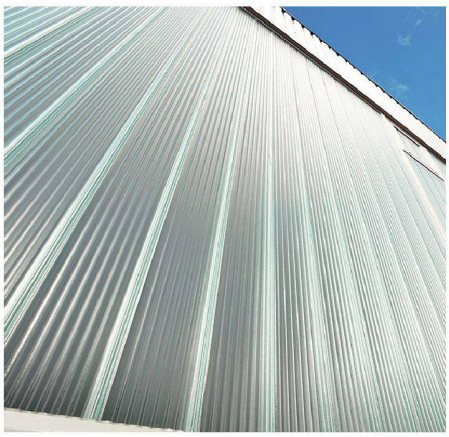
Seit Februar 2010 sind die ballförmigen Lounge Chairs des Designers Paolo Lillus exklusiv bei Sitag erhältlich. Für das Design orientierte sich Lillus am Look verschiedener Bälle. Entsprechend den Ballsportarten tragen die Lounge Chairs Namen wie «Hattrick», «Volley» oder «NBA», je nachdem, ob sie der Welt des Fussballs, des Tennis oder beispielsweise des Basketballs entstammen. Auch die Sportarten Golf und Baseball sind vertreten – die Lounge Chairs ermöglichen jedem Anhänger, sich zu seiner Ballsportart zu bekennen. Mit der komplett weissen Variante «Classic» oder der kunststoffverschalten Version «Art» rückt der Sport in den Hintergrund. Zurück bleibt die klassische runde Form, die in jeder Umgebung die Blicke auf sich zieht. Die ballrunde Form macht jeden der Sessel zu einer eigenen Sitznische.

Die bequemen Sitzgelegenheiten sind allesamt in handwerklicher Tradition gefertigte Unikate. Dabei werden Materialien wie feinstes Textilleder, originaler Tennisfilz, Edelstahl oder Aluminium verwendet und zu einem hochwertigen Ganzen verarbeitet. Die Lounge Chairs «Lillus by Sitag» vereinen die Leidenschaft für die ausgewählten Sportarten mit der zeitlosen Wirkung von Design-Klassikern. Mit insgesamt acht verschiedenen Varianten und den bequemen Sitzformen sind die Sessel überall einsetzbar – ob in modernen Sitzungszimmern oder Warteräumen, in repräsentativen Kundenräumen, am Empfang oder in einer Lounge. Zu jedem Lounge Chair ist ein Hocker im darauf abgestimmten Material erhältlich.

Sitag AG | 9466 Sennwald

www.sitag.ch

ERSTES WELLENFÖRMIGES PROFILBAUGLAS



Das neue Profilbauglas-Produkt «Profilit wave» repräsentiert das programmatische Motto «Created to Design». Als erstes Profilbauglas mit wellenförmiger Oberfläche stellt es eine völlig neue Profilbauglas-Variante dar, die dazu beiträgt, dass der Planer zahlreiche Anwendungen in der Fassade und im Innenausbau auf attraktive Weise variieren kann. Charakteristisch für «Profilit wave» ist die symmetrisch-wellenförmige Oberfläche. Vertikal oder horizontal arrangiert, ermöglichen diese neuen Profilbaugläser eine feine Gliederung grösserer Flächen, die Gebäuden und Gebäudeteilen auch noch aus grösseren Betrachtungsabständen Tiefe und Struktur verleiht. Darüber hinaus sorgt die wellenförmige Oberfläche für changierende Licht- und Farbeffekte. «Profilit wave» ist in den Varianten «Standard» und «Amethyst» sowie mit Längsdraht-Einlage erhältlich. Optionale Sonnen- und Wärmeschutzbeschichtungen ergänzen das Angebot, und auch in thermisch vorgespannter Ausführung ist das Profilbauglas erhältlich.

Flachglas (Schweiz) AG | 4806 Wikon

www.flachglas.ch

MEVACO BIETET STRECKMETALLE AN

Die Einsatzmöglichkeiten von Lochblech und die vielfältigen Lochblechvarianten von Mevaco sind bekannt. Mit den Streckmetallen, die die neu aufgestellte Maschine in der Produktionsstätte Schlierbach produziert, ergeben sich jetzt noch weitere Gestaltungsmöglichkeiten. Streckmetall wird erst seit einigen Jahren für «transparent geschlossene» Fassaden, als Geländerfüllungen und auch als Lösung für Sicht- und Sonnenschutz eingesetzt. Der grosse Vorteil bei Streckmetall liegt darin, dass es keinen Materialverlust gibt (wie beispielsweise bei Lochblech durch Ausstanzungen). Je nach Masche müssen, bezogen auf die Fertiglänge, nur 20 bis 70 % Rohmaterial eingesetzt werden. Die Öffnungen können zwischen 4 x 6 mm und 55 x 200 mm gross sein. Die Auswahlmöglichkeiten der Stegbreiten und Stegdicken sind für die Gestaltung der Gitterbeschaffenheit des Streckmetalls ebenfalls ausschlaggebend. Da alle Rohmaterialien, die Mevaco für Lochblech anbietet, duktile Eigenschaften besitzen, kann das komplette Rohmaterialsortiment (Stahl, Aluminium, Edelstahl, Kupfer, Titanzink, Sendzimir verzinkt) auch für Streckmetall eingesetzt werden.

Mevaco AG | 5000 Aarau

www.mevaco.ch

NEUE MODELLREIHE «KWC-AVA»



Zu den Neuheiten 2010 von KWC zählt die Armatur «KWC Ava», die mit einer raffinierten Kombination aus Zylinder und kubischen Formelementen der neuen Modellreihe ihren unverwechselbaren Charakter verleiht. Der eigentliche Blickfang ist dabei der sehr flache Hebel, der auf einem neuartigen Hebelprinzip mit unsichtbarer Mechanik beruht. Er verschiebt und hebt sich beim Öffnen gleichzeitig an und sorgt so für ein völlig neues Bediengefühl. «KWC Ava» ist für moderne Bad- und Kücheneinrichtungen konzipiert. Das Design ist schlank, die Bedienelemente liegen perfekt in der Hand, die Bewegung ist natürlich, reibungslos und federleicht. Dabei ist die Armatur äusserst robust und belastbar.

KWC AG | 5726 Unterkulm | www.kwc.com